

# Transfermulch im Gemüse- und Kartoffelbau





Mit Mulch



Ohne Mulch

### Unkrautunterdrückung



### Gare Oberfläche



### Verdunstungsschutz



### Nährstoffaufnahme

# Nährstoffgehalte in verschiedenen Mulchmaterialien

	Nährstoffe in FM					
	notwendige/ mögliche FM	TM	C/N	N	P205	K2O
	t/ha	%		kg/ha	kg/ha	kg/ha
Feldgras	75	20	20	285	120	488
Klee	80	18	13	440	112	480
<b>Klee gras 30:70</b>	<b>75</b>	<b>20</b>	<b>15</b>	<b>323</b>	<b>105</b>	<b>465</b>
Grünroggen GPS	50	30	38	235	115	245
Wickroggen 30:70	40	30	25	184	64	240
grob Leguminosen	35	18	12	182	49	210

# Regenwürmer





Reguläre Bodenbearbeitung & Düngung



Ausbringen von Transfermulch je nach Jahreszeit (Frisch/Silo)



Anwalzen des ausgebrachten Mulches



Pflanzung mit Spezialtechnik



Passendes C/N-Verhältnis, oft kurz vor der Blüte



Luftige und trotzdem dichte Struktur

Flächen-Verhältnis  
Geber- zu Nehmer-  
Flächen von 1:1 bei 3  
Schnitten inkl. Silierung



Unkrautsamenfrei

# Angepasste N- Kalkulation

Maximal 50%  
anrechenbar



Häcksel- sowie Streutechnik mit  
gleichmäßigem Streubild



Ausreichende Menge je nach  
Kulturdauer: 7-10 cm; 75-90t/ha



Spezial-Pflanztechnik

# Silage

- Gleicht Mulch-Mangel im Frühjahr und Mulchüberschuss im Herbst aus
- Zeitlich flexible Mulchquelle
- Keimfähigkeit von Unkrautsamen wird stark herabgesetzt
- Vorsicht
  - Streuen auf kalten Boden im Frühjahr hemmt Bodenerwärmung
  - Gasschäden
    - Pflanzung direkt nach dem Streuen
    - Abdeckung der Pflanzen mit Vlies
    - Pflanzung im Gewächshaus
  - Gasschaden auch bei Frischmulch mit Vliesabdeckung!
  - Zeitlichen Abstand berücksichtigen 1-2 Wochen+



Brokkoli in Silage



Deutliche Erholung nach 16 Tagen



Tomaten in Silage im Gwh



Rosenkohl in Frischmulch + Vlies



Pflanzung in 75 t FM/ha + 80 kg N und  
40 kg S/ha



19.06.2013



27.08.2013



17.10.2013



Pflanzung in 75 t FM/ha + 80 kg N/ha  
und 40 kg S/ha

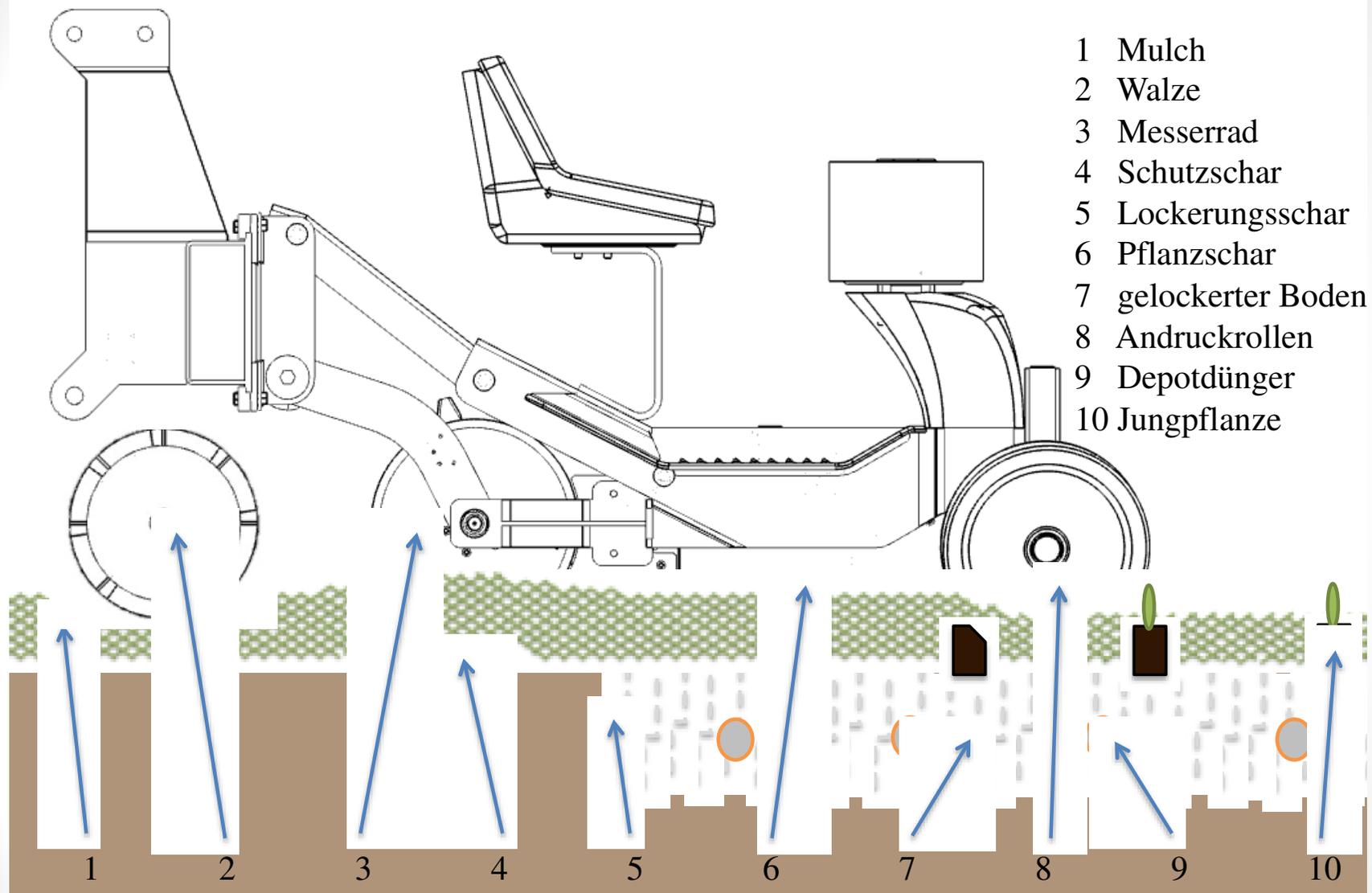




Pflanzung in 75 t FM/ha + 80 kg N



# DIE TECHNIK IM FILM ...



- 1 Mulch
- 2 Walze
- 3 Messerrad
- 4 Schutzschar
- 5 Lockerungsschar
- 6 Pflanzschar
- 7 gelockerter Boden
- 8 Andruckrollen
- 9 Depotdünger
- 10 Jungpflanze

## Mulch-Pflanz-System (MPS)



# KARTOFFELN IN TRANSFERMULCH



07.06.2013



## Kleegrasfrischmulch

Kartoffeln haben Schwierigkeiten die 12 cm dicke Mulchschicht zu durchstossen



11.06.2013



# Vorläufige Ergebnisse Kartoffelversuch

Variante *	Ertrag t/ha
Kontrolle	20,5
Klee gras frisch **	16,1
Klee gras siliert	23,5

\* 5 Wiederholungen

\*\* Frischmulch nach C-Äquivalent ausgebracht –  
zu dicke Auflage, Kartoffeln konnten nicht hindurchstossen





11.06.2013





# Fazit für den Kartoffelbau

## Vorteile

- Nährstoffwirkung und bessere Wasserausnutzung beim Mulch im Ertrag erkennbar
- Unkrautregulierung ohne Bodenbearbeitung
- Weniger grüne Knollen
- Verminderung von Erosion
- Bessere Siebfähigkeit des Bodens
- Verminderung von Krautfäule und Kartoffelkäfer

## Vorsicht!

- Nicht zu dick bei Kartoffeln abstreuen max. 8 cm
- Generell: nicht direkt nach der Pflanzung streuen (Unkräuter
- Fahrgassen
- Im Dammschatten liegt weniger Mulch
- Frühkartoffeln plus Silagemulch wenig sinnvoll